

OTS0076, 31. Mai 2021, 11:07

STYX Sicherheitstechnik: Umfangreiche Überwachungskamera- und Spezialsoftware-Testreihe erfolgreich abgeschlossen

Wie gut erkennt aktuelle Technologie das unbefugte Eindringen in Außen- und Hochsicherheitsbereiche? Österreichs Spezialunternehmen für Perimeterschutz hat die Antworten

Fohnsdorf (OTS) - Rund 2 Kilometer vom Red Bull Ring und nur etwa einen Kilometer vom Eurofighter-Standort (Fliegerhorst Hinterstoisser) entfernt befindet sich im Gemeindegebiet von Spielberg das Gelände, in dem zwischen März und Mai 2021 der europaweit bisher umfangreichste Test von zivilen Sicherheitsinstallationen stattgefunden hat. In einem Solarpark konnte STYX Sicherheitstechnik, der Spezialist für Sicherung und Überwachung im Außen- und Hochsicherheitsbereich, unter Echtbedingungen bei unterschiedlichen Wetter- und Lichtverhältnissen 24 Kameras und 16 Softwareprodukte testen. Gemeinsam mit den Experten von STYX prüfte ein deutsches Sachverständigen-Team insgesamt ca. 50 verschiedene Varianten von professionellen Kameras und Spezialsoftware zur Auswertung der Signale.

Bei der vorläufig letzten Evaluierung wurde erhoben, wie gut jeweils das unbefugte Eindringen von Personen in einen gesicherten Bereich in unterschiedlichen Bewegungsformen erkannt wird. Mittlerweile liegen die Ergebnisse vor.

STYX-Gründer René STEINKELLNER erklärt: „Bei STYX bieten wir herstellerunabhängige Beratung, innovative Lösungen und besonderes Installations-Know-how. Jedes Kundenprojekt stellt andere Anforderungen an uns, für das wir eine maßgeschneiderte Kombination von Sicherheitsmaßnahmen entwickeln. Damit tragen wir dazu bei Menschen, Anlagen und geistiges Eigentum optimal zu schützen.“

Die Initiative von STYX Systems entwickelt frühere Testmethoden, die auf Laborsituationen basieren, bedeutend weiter. „Jetzt haben wir einen noch besseren Überblick über den Markt, können unsere Qualität sichern und ausbauen und noch rascher individuelle Lösungen nach dem jeweiligen Stand der Technik anbieten“, betont Steinkellner. Das Testgelände im Solarpark könnte schon bald wieder zum Einsatz kommen – dann nämlich für Leistungsvergleiche von Zaunsensoren, Bodendetektionen und Radaren.

Die STYX Sicherheitstechnik GmbH wurde 2003 in Fohnsdorf gegründet und schafft als Systementwickler für Perimeterschutz maßgeschneiderte Alarmsysteme und Sicherheitslösungen für Menschen, Gebäude und Grundstücke. Das Unternehmen ist mit einem Kernteam von rund zehn Personen in Österreich und international führend tätig – überwiegend im deutschsprachigen Raum, den Niederlanden und Ungarn sowie auf Mallorca. Zu den Kunden zählen vorwiegend die kritische Infrastruktur, darunter Industriebetriebe, Forschungseinrichtungen, Logistikunternehmen, Behörden, Energieversorger, aber auch private Ressorts. Besondere Stärken von STYX Sicherheitstechnik sind dabei die standortspezifische Analyse, die umfangreiche Dokumentation nach Montage und Inbetriebnahme sowie hohe Innovationskraft.

STYX-Gründer René Steinkellner (*1982) verfügt über zwei Jahrzehnte unternehmerische Projekterfahrung in unterschiedlichen Technikbereichen. Seit kurzem ist er auch als Lektor für Perimeterschutz im Bachelorstudium Integriertes Sicherheitsmanagement an der FH Campus Wien tätig. Darüber hinaus engagiert sich Steinkellner im Verband akademischer Sicherheitsberater Österreich (VASBÖ).

Weitere Bilder in der [APA-Fotogalerie](#)

Rückfragen & Kontakt:

Thomas GOISER
06642410268
thomas@goiser.at
www.styx-systems.at

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS | NEF0010

STYX Sicherheitstechnik GmbH

ADRESSE

RÜCKFRAGEN & KONTAKT

Thomas GOISER
06642410268
thomas@goiser.at
www.styx-systems.at

MEHR ZU DIESER AUSSENDUNG

Stichworte:
[Branchen](#), [Technologie](#), [Unternehmen](#),
[Innovationen](#), [Immobilien](#), [Fotogalerie](#)

Channel:
[Wirtschaft](#)

Geobezug:
[Steiermark/Fohnsdorf](#)